

# Grenzenlos - Globales Lernen in der beruflichen Bildung -Themenübersicht

Thema Kurzbeschreibung

Deutsch-  
Level des  
Workshop

mögliche  
Workshop-  
Sprache

Studienfach

Herkunftsland

Bundesland

Wohnort

## Produktionsweise

### Thema SDG #12: "Verantwortungsvolle Konsum-und Produktionsmuster"

Die Lehrkooperation zeigt Alternativen zu Massenproduktion zum Beispiel durch den Erwerb von SecondHand und Reparatur von Produkten

C = fließend

Englisch C,  
Spanisch  
C,  
Italienisch  
B

E-learning  
und Medien  
Bildung

Kolumbien

bw

Mannheim

### Thema SDG #15: "Desertifikation und ökologische Agrarwende"

Die Lehrkooperation behandelt Desertifikation als Folge des Klimawandels und gibt Anregungen für eine ökologische Agrarwende zur Regeneration von Böden und Bekämpfung von Hunger.

C = fließend

Englisch,  
Französisch

Masterstudien  
gang  
Evaluation

Kamerun

sl

Saarbrücken

Die Lehrkooperation behandelt Desertifikation als Folge des Klimawandels und gibt Anregungen für eine ökologische Agrarwende zur Regeneration von Böden und Bekämpfung von Hunger

C = fließend

Englisch(C)  
,  
Portugiesisch(C),  
Französisch(B),  
Lingala(A)  
und  
Spanisch(A)

Ökologische  
Landwirtschaft

Angola

he

Kassel

## Thema: "Produktionskette: Woher kommst Du, Tannenbaum?"

Ausgehend vom Thema Konsum und Produktionsketten bietet der Workshop die Auseinandersetzung mit der Frage, woher unsere Produkte überhaupt stammen. Im Mittelpunkt steht die Globalisierung von Produktionsprozessen am Beispiel von Weihnachtsbaumsamen aus Georgien. Wo und wie werden unsere Weihnachtsbäume produziert? Welche Schritte sind dafür notwendig und welche finanziellen und sozialen Kosten entstehen hierbei? Welche Auswirkungen hat dies auf die Umwelt? Und unter welchen Bedingungen stellen andere Menschen in fernen Ländern, z.B. in Georgien, unsere Produkte her? Ausgehend vom eigenen Konsumverhalten setzen sich die Lernenden mit globaler Warenproduktion auseinander und betrachten sie vor dem Hintergrund von Menschenrechten und Nachhaltigkeit.

C = fließend

Georgisch  
C, Englisch  
C, Russisch  
C, Türkisch  
AInternational  
Economics

Georgien

be

Berlin

## Thema: SDG # 12 "Aus Abfall wird Fortschritt. Innovationen in Indonesien für Nachhaltigkeit"

Die Referentin aus Indonesien befasst sich am Beispiel der Abfallprodukte der Cassava-Pflanze mit biotechnologischen Innovationen und wie diese einen Beitrag zu nachhaltigerem Wirtschaften leisten.

C = fließend

Englisch C,  
Indonesisch C,  
Spanisch B

Biotechnologie

Indonesien

be

Berlin

## Thema: SDG #11 "Nachhaltige Städte und Gemeinden"

Jeder zweite Mensch lebt heute in der Stadt. Aber wie können Städte und Gemeinden inklusiv, sicher und nachhaltig gestaltet werden. Darüber diskutiert unsere Referentin aus Ruanda und zeigt dabei Beispiele aus der Heimat.

B = gute  
Kenntnisse

Englisch C

Architektur

Ruanda

rp

Kaiserslautern

## Thema: SDG #11 "Nachhaltiges Bauen: das Bauen der Zukunft?"

Was bedeutet nachhaltiges Bauen? In der Planungsphase, während der Errichtung und während der Nutzung des Gebäudes sowie beim Rückbau gilt es, effizient mit Ressourcen umzugehen und die Umwelt möglichst wenig zu belasten. Der Referent thematisiert in seinem Workshop die Ziele und Grundlagen des nachhaltigen Bauens und spricht dabei über das Konzept des „grünen Gebäudes“.

B = gute  
KenntnisseEnglisch,  
Französisch,  
Spanisch

Bauingenieurwesen

Ruanda

rp

Mainz

## Thema: SDG #11 "Integration durch öffentliche Räume"

In dieser Lehrkooperation fragt die syrische Stadtplanerin nach, wie können öffentliche Räume zu „erfolgreicher“ Integration beitragen können. Sie bietet bei diesem Einsatz rund um das Nachhaltigkeitsziel #11 (Nachhaltige Städte und Gemeinden) Einblicke in ihre persönlichen Erfahrungen.

B = gute  
KenntnisseEnglish  
Niveau C ,  
Arabisch  
als Mutter  
SpracheStadt- und  
Regionalplan-  
ung

Syrien

bb

Cottbus

## Thema: SDG #11 "Nachhaltige Städte und Gemeinden am Beispiel Jemen"

Jeder zweite Mensch lebt heute in der Stadt. Aber wie können Städte und Gemeinden inklusiv, sicher und nachhaltig gestaltet werden. Darüber diskutiert unsere Referentin aus Jemen und zeigt dabei Beispiele aus der Heimat.

C = fließend

Arabisch,  
Englisch,Humanmedizi-  
n

Jemen

rp

Mainz

## Thema: SDG #11 "Bauwirtschaft in der Welt"

In der Lehrkooperation werden die Nachhaltigkeitsziele saubere Energie (Nr.7), industrielle Innovationen (Nr.9) & Produktionsmuster (Nr. 12) im globalen Kontext speziell fokussiert. Der Einsatz ist besonders interessant für Auszubildende in handwerklichen Berufen, z.B. Maurer. Der Bauingenieur beschreibt am Beispiel Kameruns Bauweisen, wie Materialien am Bau verwendet und verarbeitet werden und z.B. Lehmziegel in kleiner Stückzahl für den eigenen Hausbau hergestellt werden.

B = gute  
Kenntnisse

Französisch

Bauingenieur-  
wesen

Kamerun

be

Berlin

## Thema: SDG #12 "Nachhaltiger Konsum und Produktion"

SDG 12 fordert eine Umstellung auf Nachhaltigen Konsum und Produktion. In dieser Lehrkooperation zeigt der Grenzenlos-Aktive aus Brasilien, warum wir nachhaltig konsumieren sollen, und gibt dafür Beispiele aus dem Heimatland.

C = fließend

Englisch

M.Sc. WASTE

Brasilien

bw

Freiburg  
im Breisgau